



Nach einem WM-Besuch im Sommer wurde die Kappe des Bundespräsidenten zum Verkaufsschlager. Jetzt nimmt er also seinen Hut. (Quelle: [juststyle.ch](https://www.juststyle.ch))

Proteste an französischen Schulen

Bevor wir nach Basel zurückkehren, schauen wir noch kurz nach **Frankreich**. Etwas mehr als zwei Wochen nach der zunächst **friedlichen Blockade** eines Lycées in einem Vorort von Paris, sind die **landesweiten Proteste** gegen **Lehrer*innenmangel** und **schlechte Lernbedingungen** an mehr als 500 französischen Schulen zum Teil in **Strassenschlachten** umgeschlagen. Die [NZZ](https://www.nzz.ch) berichtete am Wochenende. Hier findest du eine [Bildstrecke](#).

Bei den Protesten wurden **65 Beschäftigte im Bildungswesen, 170 Schüler*innen** und **305 Einsatzkräfte verletzt**. Mehr als **5'000 Menschen** wurden festgenommen, davon **85 Prozent Minderjährige**, wie die [CH Media](#)-Titel schreiben. Innenminister Laurent Nuñez macht **die Partei La France Insoumise (LFI)** für die Mobilisierung mitverantwortlich. Zudem hätten sich **Videos gewaltsamer Angriffe** auf Lehrpersonen und Polizist*innen rasch in [sozialen Netzwerken verbreitet](#). Justizminister Gérald Darmanin will derweil **Eltern** für Schäden ihrer minderjährigen Kinder **haftbar** machen.

Auch in unserem **Nachbarort Saint-Louis** kam es zu Protesten. Mein Kollege Dominik Asche hat einige **Eindrücke** festgehalten:



Forderungen von Schüler*innen auf Papier an einer Schulwand. (Quelle: Dominik Asche)



Auch in Saint-Louis sind Spuren eines Brandes zu sehen. (Quelle: Dominik Asche)

Zahlreiche Schüler*innen **distanzierten** sich laut **SRF** von der **Gewalt**. Ein Vertreter der Organisation «Les Lycéens» vermutet, die Gewalt gehe **nicht von Gymnasiasten**, sondern von **externen Personen** aus. Gymnasiast*innen, Gewerkschaften und Elternverbände rufen **für morgen** zu **weiteren Protesten** auf.

Treffpunkt für junge Basler Kreativszene